

## PRESSE NEWS

### **Stärkung der Destination Allgäu: Naturbezogener und gesundheitsfördernder Tourismus**

#### **Allgäu GmbH bringt neues Projekt auf den Weg**

Kempton (AG, 29.09.2021) – „Naturbezogener und Gesundheitsfördernder Tourismus im Allgäu“, so lautet das neue Projekt der Allgäu GmbH, mit welchem die Wahrnehmung und Positionierung im Tourismus deutlich stärker positioniert werden soll. Die wissenschaftliche Beratung übernimmt das Universitätsinstitut für Ökomedizin an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg. Das Geschäftsfeld Gesundheit und Wellness der Allgäu GmbH als Auftraggeber will damit nicht nur das Image des Allgäus als gesunde Destination für einen nachhaltig wirkenden Urlaub stärken, sondern konkrete Ableitungen einer ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Strategie für den naturbezogenen Gesundheitstourismus im Allgäu erarbeiten. „Wir wollen das Profil der Marke Allgäu schärfen und bei der Neuausrichtung unsere Partner durch breites Engagement einbinden. Das wissenschaftlich begleitete Projekt dient allen touristischen Beteiligten als ein Wegweiser für innovative und langfristig erfolgreiche gesundheitstouristische Produkte und Dienstleistungen in der Region“, erklärt Stefan Egenter, Marketingleiter der Allgäu GmbH. Der Startschuss des Projekts fällt mit der heute startenden Online-Umfrage [gesundheits.allgaeu.de](https://www.gesundheit.allgaeu.de): Sie richtet sich an alle im Allgäu Tätigen der touristischen Gesundheits- und Wellnessbranche.

#### **Alleinstellungsmerkmale im Wellness- und Gesundheitstourismus noch mehr Gewicht geben**

Seit 2011 entwickelt die Allgäu GmbH gemeinsam mit Gesundheitsorten- und Gastgebern die Strategie und Positionierung des Geschäftsfeldes Gesundheit und Wellness. Die breit gefächerten Angebote der Alpenwellness und Gesundheit sowie seit 2018 der Achtsamkeit werden durch gebündeltes Budget reichweitenstark nach außen kommuniziert. Hierzu gehören beispielsweise Angebote wie die Schrothkur in Oberstaufen oder die lizenzierten Schlafgastgebern in Füssen, die Kneipp Wirkungsstätte Bad Wörishofen oder das Moorheilbad in Bad Wurzach und viele mehr. Mit der Neuausrichtung will die Allgäu GmbH das Geschäftsfeld Gesundheit auf eine neue Ebene bringen. „Die wissenschaftsgetriebene Weiterentwicklung soll nicht nur einen Veränderungsprozess in Gang bringen, sondern auch das „Wir-Gefühl“ und unsere bisherige Kooperation stärken“, begründet Barbara Weißinger, Allgäu GmbH, das Projekt. „Ziel der nun startenden Online-Umfrage ist zunächst die Bestandsaufnahme der Angebotsituation im naturbezogenen und gesundheitsfördernden Tourismus. Daraus wollen wir Perspektiven für eine ökonomisch und ökologisch nachhaltige, naturbezogene und gesundheitsfördernde Strategie für den Tourismus im Allgäu entwickeln. Eine solche Zukunftsstrategie „Gesundheit 2030“ soll allen Partner und Partnerinnen Vorteile verschaffen.“ Mit dem Universitätsinstitut für Ökomedizin an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg unter der Leitung von Dr. Arnulf Hartl weiß das Allgäu erfahrene Experten an seiner Seite: Das Team forscht anwendungsorientiert an der Schnittstelle von Medizin und Tourismus und Arnulf Hartl ist Lead Partner des EU Alpine Space Projektes „Healing Alps 2“.

An der Umfrage können sich Anbieter und Anbieterinnen von touristischen Gesundheits- und Wellnessangeboten beteiligen und am Projekt mitwirken.

LINK: [gesundheits.allgaeu.de](https://www.gesundheit.allgaeu.de)

Presskontakt  
Simone Zehnpfennig  
Pressesprecherin Allgäu GmbH  
Tel 0831/5753737

Bernhard Joachim  
Geschäftsführer Allgäu GmbH  
Tel 0831 /5753731

[zehnpfennig@allgaeu.de](mailto:zehnpfennig@allgaeu.de)  
[www.allgaeu.de](http://www.allgaeu.de)

[joachim@allgaeu.de](mailto:joachim@allgaeu.de)